

«Anlegern»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 28. Juli 2008

**MS „Premnitz“ GmbH & Co. KG
steuerliche Außenprüfung**

«Briefliche_Anrede»,
«Briefl_Anr_2»,

wie in den Unterlagen zur Gesellschafterversammlung 2007 mitgeteilt, hat eine steuerliche Außenprüfung für die Jahre 2000 bis 2003 bei der Gesellschaft stattgefunden.

Der Beginn der Nutzungsdauer des Seeschiffes wurde in der Betriebsprüfung geändert, welches Auswirkung auf die steuerlichen Ergebnisse für die Jahre 2000 und 2001 sowie auf den Unterschiedsbetrag des Seeschiffes hat. Außerdem wurde der Unterschiedsbetrag des Fremdwährungsdarlehens korrigiert.

Das Finanzamt hat aufgrund der Betriebsprüfung mittlerweile geänderte Feststellungsbescheide für die entsprechenden Jahre erlassen. Gern möchten wir Sie anhand einer Tabelle über die Veränderungen in Prozent informieren.

Steuerliche Ergebnisse und Unterschiedsbeträge:

	vor Betriebsprüfung	nach Betriebsprüfung
Jahr 2000	-39,91%	-30,91%
Jahr 2001	-11,30%	-13,35%
Unterschiedsbetrag Seeschiff	2,79%	-5,31%
Unterschiedsbetrag Fremdwährungsdarlehen	8,04%	9,11%

Gegen diese Feststellungsbescheide wird die Steuerberatungsgesellschaft D&H Norddeutsche Beratung GmbH in Absprache mit der Geschäftsführung und dem Beirat Einspruch einlegen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der erstattete sowie der nachzuzahlende Betrag mit 6 % verzinst wird bzw. zu verzinsen ist.

Wir möchten aber mit diesem Schreiben die Gelegenheit nutzen, Ihnen auch erfreuliche Informationen zu Ihrer Beteiligung mitzuteilen.

Seite 2 des Schreibens vom 28. Juli 2008

Die Verwendung der freien Liquidität für Sondertilgungen hat der Gesellschaft einen Tilgungsvorprung zum 31.12.2007 von TUSD 662 - einer kompletten Jahrestilgung - verschafft. Durch den Verzicht auf Auszahlungen zugunsten von Sondertilgungen, sowohl in 2007 als auch in 2008, wird die Gesellschaft voraussichtlich bereits Mitte 2009 entschuldet sein. Da die Tilgung des Fremdwährungsdarlehens ein wesentlicher Indikator u.a. für Zweitmarktkurse ist, lässt dies eine positive Kursentwicklung für Zweitmarktanteile an der MS „Premnitz“ erwarten.

Abschließend möchten wir Sie darüber informieren, dass Zweitmarktanteile über die Plattform www.seekundaerhandlung.de gegenwärtig zu Kursen von 140% (bezogen auf das Nominalkapital) gehandelt wurden und dieses für Sie von Interesse sein könnte, wenn Sie den Verkauf Ihrer Anteile in Erwägung ziehen sollten.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH